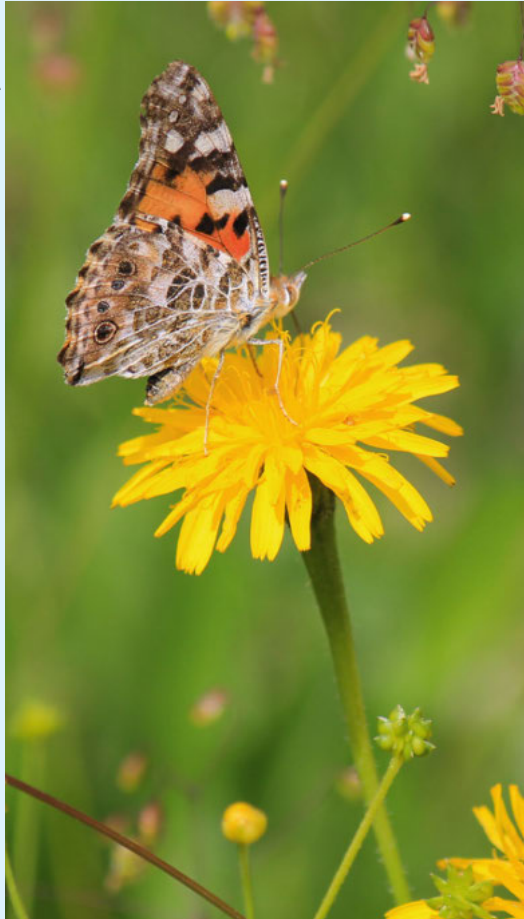


FOTO: JOSEF GROSS

**Endspurt beim Fotowettbewerb:**

Der Fotowettbewerb des vlf Straubing-Bogen zum Thema „Artenvielfalt in der Landwirtschaft“ geht auf die Zielgerade. Seit dem Frühjahr hatte der Kreisverband aufgerufen, die Vielfalt von Pflanzen, Tieren und Lebensräumen in der landwirtschaftlich geprägten Feldflur in Bildern festzuhalten. Auch der Herbst bietet noch viele Gelegenheiten und tolle Möglichkeiten, um schöne und stimmungsvolle Aufnahmen zu knipsen. Bis 30. November kann jeder seine Fotos (maximal zwei je Teilnehmer) unter dem Stichwort „Fotowettbewerb 2019“ an straubing-bogen@vlf-bayern.de schicken. Für den 1. Platz gibt es 200 €, 2. Platz 100 € und 50 € für den 3. Platz. Die Preise werden im Rahmen der Hauptversammlung des vlf-Kreisverbands im Januar 2020 übergeben. Die Siegerfotos werden vom vlf zudem zusammen mit einer Auswahl weiterer Bilder für eine Wanderausstellung zusammengestellt und bei verschiedenen Anlässen gezeigt. Infos und Teilnahmebedingungen unter www.vlf-bayern.de oder per E-Mail: straubing-bogen@vlf-bayern.de.

Almwanderung des vlf Straubing-Bogen

Straubing-Bogen Die Almwanderung des vlf Straubing-Bogen führte von Grainbach am Samerberg im Chiemgau bis zur idyllisch gelegenen Käseralm nahe der Mittelstation der Hochriesbahn. Die Tour war so gewählt, dass sie auch für weniger geübte Wanderer zu schaffen war. In eineinhalb Stunden erreichten die Ehemaligen mit der Käseralm ihr Ziel. Gipfelstürmer unter den Wanderfreunden nutzten dann noch die Gelegenheit, mit der Seilbahn zur Bergstation des Hochries auf 1569 m hinaufzufahren. Von dort bot sich eine herrliche Fernsicht auf die hohen Tauern und das nahe Kaisergebirge, während der Blick ins Alpenvorland durch mystische Wolkenfelder etwas verhangen war. Auf einem kurzen und steilen Rückweg ging es anschließend von der Käseralm zurück nach Grainbach. Bei der Rückfahrt machte die Gruppe noch Halt im wunderschönen Hofcafé der Familie Reichensperner in Untergünzl bei Altötting. In dem vor zwei Jahren neu gebauten und geschmackvoll eingerichteten Gebäude in ruhiger Alleinlage wird Gästen am Wochenende ein reichhaltiges Angebot serviert. Die ausschließlich mit regionalen Produkten hergestellten Brotzeiten sowie der selbstgebackene Kuchen wurde von den Ehemaligen gründlich getestet und für gut befunden.

vlf Kitzingen bei Gartenschau der Heimatschätze

Kitzingen Eine Pause von der Hektik des Alltages haben sich die Ehemaligen des vlf Kitzingen auf der Gartenschau in Wassertrüdingen gegönnt. Die Region ist geprägt durch den nahen Hesselberg und

den ehemaligen römischen Grenzwall Limes. Im Rahmen der Gartenschau wurden der bereits vorhandene Wörnitzpark und der neue Klingenbergpark zu einem mehr als 13 ha großen Schauge-



Die Seele mal baumeln lassen konnte die Besuchergruppe auf der bayerischen Gartenschau.

lande umgestaltet. Beide Parkteile sind durch die malerische Altstadt von Wassertrüdingen verbunden und können bequem zu Fuß erkundet werden.

Nach der Führung über das Gartenschauengelände wurde die Besuchergruppe am Stand des vlf Dinkelsbühl von der Vorsitzenden Ruth Maurer begrüßt. Unter dem Motto „Ackerschätze“ haben die Dinkelsbühler Ehemaligen verschiedenste Getreidesorten, aber auch Eiweißpflanzen und Hackfrüchte in kleinen Parzellen angebaut. Diese regionalen Früchte wurden an ihrem Stand als Kostproben zum Schmecken angeboten. Im Mittelpunkt standen jetzt – jahreszeitlich bedingt – die Kartoffel und ihre Erzeugnisse. Eindrücke von imponierenden Blühwiesen, Schaugärten, Wassertrassen und Schätzen des Waldes rundeten einen gelungenen Spätsommer-Ausflug ab.

Veranstaltungen

Offenheim 3. 10., 13 Uhr, Landwirtschaftsschule, „Bäuerinnencafé zum Handwerkermarkt“.

Lehrfahrt: Versteigerungshalle und Holzproduktion

Waldkirchen-Grafenau Eine Lehrfahrt nach Osterhofen zur Versteigerungshalle und der Firma Wolf System bietet am 9. Oktober der vlf Waldkirchen-Grafenau zusammen mit dem Caritas-Ortsverein Schönbrunn am Lusen (Altenclub) und der KEB Freyung-Grafenau an. In der vom Zuchtverband für Fleckvieh in Niederbayern betriebenen Versteigerungshalle wird zunächst die Vermarktungseinrichtung vorgestellt. Danach können die Ehemaligen den Auftrieb, das heißt, Abladen und

Waschen der Tiere, Verbringen in die Boxen sowie die Körnung der Bullen beobachten. Landwirtschaftsdirektor Josef Tischler, der Vorsitzende Sebastian Mühlbauer und Hauptverbandsverwalter Gerhard Hofbauer geben dabei die nötigen fachlichen Erläuterungen.

Nachmittags besichtigt die Gruppe die Holzproduktionshalle, den Holztafelbau für Gewerbe- und Industriebau, die Stahlproduktionshalle und auch die Fertighausproduktion der Firma Wolf System.

Zum Abschluss kehren die Teilnehmer im Mühlhamer Keller ein. An der Lehrfahrt können alle interessierten Personen teilnehmen. Die Kosten betragen, ca. 15 €/Person. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung bis 22. 9. unter Tel. 08558-91-370, Fax: -371 oder E-Mail: fritz.denk@gmx.de.

Verantwortlich für die vlf-Berichte: Peter Schwappach
Regierung v. Unterfranken, 97070 Würzburg,
Telefon: 0931-3806044, Fax: 0931-3807044,
E-Mail: peter.schwappach@reg-ufr.bayern.de